

Presse-Info

Dialog und Fakten statt Angstmacherei

BVEG empfängt Campact in Hannover

Löwer: „Wir nehmen die Sorgen ernst, aber die Fakten müssen stimmen.“

Hannover, 14. Juli 2016. Der Bundesverband Erdgas, Erdöl und Geoenergie e.V. (BVEG) hat heute Vertreter von Campact e.V. anlässlich einer Unterschriftenübergabe in Hannover empfangen.

„Wir haben diese Möglichkeit in den direkten Dialog mit Kritikern zu kommen gerne wahrgenommen.“ so Dr. Christoph Löwer, Hauptgeschäftsführer des BVEG, bei der Übergabe. Der BVEG hatte zuvor im Zusammenhang mit der Petition über hundert E-Mails erhalten und detailliert beantwortet.

Im Gegenzug überreichte Löwer den Aktivisten von Campact eine Richtigstellung, die mit Fakten den emotionalen Argumenten auf der Onlineplattform begegnen soll. „Statt auf Aufklärung setzt Campact auf den bildreichen Protest um Ängste zu schüren.“ fasst Löwer die Kampagne zusammen. „Wir nehmen die Sorgen der Menschen ernst, aber die Fakten müssen stimmen. Industrie und Politik können ihrer Verantwortung gegenüber der Bevölkerung nur mit Fakten gerecht werden. Daher bleiben wir bei den Tatsachen. Für einen sachbezogenen, konstruktiven Dialog sind wir immer offen.“

Und Löwer weiter: „Wir werden noch lange Zeit auf Erdgas und Erdöl angewiesen sein, daher sollte es unser aller Interesse sein, dass Deutschland als Land mit eigenen Rohstoffen diese auch verantwortungsvoll fördert.“ Fracking wird bei der Erdgasförderung in Deutschland schon seit Jahrzehnten erfolgreich eingesetzt.

Zur Neuregelung der Fracking-Gesetzgebung siehe unsere Pressinformationen unter <http://www.bveg.de/Der-BVEG/News>